



Fürth, den 17. März 2022

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **GRÜNEN-Fraktion Fürth sieht Hauptstelle der Volksbücherei in der Innenstadt**

- Geplanter Neubau der Volksbücherei am neuen Südstadt-Campus kommt deutlich teurer als geplant.
- GRÜNEN-Stadtratsfraktion schlägt Prüfung vor, ob sich das leer stehende Saturn-Gebäude als Standort für die Hauptstelle eignet: zentral und verkehrsgünstig, mit U-Bahn-Anschluss und Parkhaus, in unmittelbarer Nähe zum Kulturforum und mit Platz für weitere Kultureinrichtungen
- Bau einer kleineren Zweigstelle in der Südstadt lässt für Schulen und Zentralmensa mehr dringend benötigten Platz frei und sorgt so für mehr Flexibilität

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit soll am 17.3.22 ein Grundsatzbeschluss zum Neubau der Volksbücherei-Hauptstelle in der Fronmüllerstraße im neuen Schulcampus gefasst werden.

Die GRÜNEN-Stadträt\*innen möchten vorab allerdings einen weiteren Standort umfassend und ausführlich prüfen lassen: das ehemalige Saturn-Gebäude. **Denn die Voraussetzungen für das Projekt haben sich entscheidend geändert: „Die erwarteten Kosten für einen Neubau der Volksbücherei im Schulcampus in der Südstadt sind im Vergleich zu den ursprünglichen Planungen erheblich gestiegen. Für die aktuell geschätzte notwendige Investition von über 11 Mio. Euro rückt eine Realisierung am zentral gelegenen Standort in der ehemaligen Saturn-Filiale wieder in greifbare Nähe.“**

Bei einem Umzug der Volksbücherei stünden im Erdgeschoss des Gebäudes nach wie vor die Optionen von Einzelhandel oder weiteren städtischen Bildungs- und Kulturangeboten offen. So gibt es beispielsweise immer noch keine Lösung für die Städtische Galerie. **„In unmittelbarer Nähe zum Kulturforum könnten mehrere städtische Kultur- und /oder Bildungseinrichtungen gebündelt werden, für die sonst an anderen Stellen im Stadtgebiet teuer Gebäude gekauft oder gemietet werden müssten - in zentraler, verkehrsgünstiger Lage inklusive U-Bahn-Anschluss und Parkhaus“, erläutern die GRÜNEN-Stadträt\*innen.**

Dass die Entscheidung der Frage „Sanierung oder Neubau?“ bei der Volksbücherei zugunsten des Neubaus gefallen ist, erweist sich also im Nachhinein als Glücksfall. Denn nun kann die Hauptstelle der Volksbücherei frei dort platziert werden, wo es am sinnvollsten ist. In der Südstadt sollte dann auf dem „Campus“ im Zuge der dort erforderlichen sehr umfangreichen Baumaßnahmen eine Zweigstelle der Volksbücherei geplant werden. **„Eine Zweigstelle im Südstadtcampus wird deutlich günstiger als der Bau der großen Hauptstelle. Und es bleiben genügend Flächen frei, auf denen die Schulen und die Zentralmensa ihren enormen Flächenbedarf flexibler und besser decken können. Eine echte Win-Win-Situation!“ sind die GRÜNEN-Stadträt\*innen überzeugt.**

Darüber hinaus fallen alle Kosten für eine vorübergehende Auslagerung der Volksbücherei und die Einrichtung eines provisorischen Standorts weg. Denn die Volksbücherei könnte unmittelbar nach der Anpassung des Saturn-Gebäudes auf die Bedürfnisse der Bücherei dorthin umziehen.

**Kontakt für Rückfragen:** stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de

Philipp Steffen / philipp.steffen@gruene-fuerth.de / 0176 63493757

Hanne Wiest / hanne.wiest@gruene-fuerth.de / 0152 33932568